

# Kupfer, Kunst und Kreativität

Im vergangenen Jahr veranstaltete der Kupferrohrhersteller BCZ-Boliden Cuivre & Zinc einen Wettbewerb zur künstlerischen Verwendung von Kupferrohr. Der Phantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt. Aus allen Einsendungen wurde eine Vorauswahl von 15 Objekten getroffen. Drei davon wählte die Jury aus. Den ersten Platz belegte Toni Nick, Heizungsbauer aus Bell. Er erhielt für die 31 cm hohe und 58 cm lange Nachbildung einer Harley Davidson einen Preis von 7000 DM. Den mit 5000 DM dotierten 2. Preis errangen Hartmut Husmann, Grafiker aus Frankfurt, und Harald Wengler, Metallbauer aus Frankfurt, mit einem futuristischen Brunnen, den 3. Preis, der mit 3000 DM ausgeschrieben war erhielt Gilghardt Leuschner, Klempner in Aichtal, für die Nachbildung eines Flugapparates von Otto Lilienthal. Aufgrund der positiven Resonanz soll der Wettbewerb im Jahre 1998 erneut durchgeführt werden.

